

Elektronische Ausschreibung von Bauprojekten

Bereits seit 1997 befasst sich die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Inneren mit der digitalen Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen. Ab 2003 kam die digitale Vergabe erstmals landesweit zum Einsatz. Die Vorteile dieses Verfahrens liegen auf der Hand: Ortsungebundenheit, einfache und schnelle Arbeitsabläufe, Einsparung von Arbeitszeitkosten durch schnellere Abwicklung, Vermeidung von "Papierkrieg", günstige Zugangsmöglichkeiten und so weiter. Im Jahr 2000 wurde zu dieser Thematik vom KompetenzZentrum Bau Neumarkt ein Pilotprojekt "Elektronische Ausschreibung von Bauprojekten".

I. Projekthintergrund

Im Bereich der Ausschreibung und Vergabe findet immer mehr eine Digitalisierung der Kommunikationsprozesse statt. Bereits sehr frühzeitig wurde hierzu vom KompetenzZentrum Bau ein Pilotprojekt initiiert, welches unter Einbindung führender Partner im "Realfall" durchgeführt wurde.

2. Projektbeschreibung und -ziele

Im Jahr 2000 führte die Stadt Neumarkt i. d. OPf. eine Ausschreibung zum Neubau des städtischen Bauhofes durch. Hierzu wurde durch den Bauherren und die Planer für die wesentlichen Gewerke Baumeisterarbeiten, Elektroarbeiten und Zimmererarbeiten eine komplette digitale Online-Ausschreibung realisiert. Um einen reibungslosen Ablauf des digitalen Ausschreibungsprozesses zu gewährleisten, bot das KompetenzZentrum Bau zusammen mit dem Umsetzungspartner Avacomm GmbH Schulungen und Betreuung für alle regionalen Anbieter der Dienstleistungen an.

Ziel des Pilotprojekts war es, die Akquisitions- und Kommunikationskompetenzen der regionalen Baupartner bei der Anwendung neuer Medien zu stärken.

3. Projektverlauf

In einer internen Arbeitssitzung am 04. August 2000 wurde mit dem Ausschreibungssystemanbieter Avacomm GmbH eine Projektkonzeption zur elektronischen Ausschreibung erstellt. Das erarbeitete Konzept wurde sodann am 21. September 2000 in einer öffentlichen Informationsveranstaltung im Landratsamt Neumarkt vorgestellt. Vor und während des Ausschreibungsprozesses wurden mit den Projektbeteiligten intensive Trainingsmaßnahmen durchgeführt, um einen reibungslosen Ausschreibungsprozess zu gewährleisten. Die Auftragsvergabe des städtischen Bauhofs fand im Dezember 2000 statt.

4. Projektergebnis

Ingesamt erhielt das Pilotprojekt nur eine geringe Resonanz, da im Jahr 2000 digitale Ausschreibungs- und Vergabeprozesse von einem Großteil der (Bau-)Marktbeteiligten nicht akzeptiert wurden. Wie bereits erwähnt, ist das Thema ein zentrales Zielprojekt der Obersten Baubehörde in München. Das KompetenzZentrum Bau ist hierbei für die Region westliche Oberpfalz Projektpartner für die Umsetzung. Am 10. Oktober 2003 veranstaltete das KompetenzZentrum Bau eine Fachveranstaltung zum Thema, die auf reges Interesse stieß.